

Ford setzt auf Google-Dienste

Ford und Google haben eine strategische Partnerschaft bekannt gegeben. Geplant ist eine auf sechs Jahre angelegte Zusammenarbeit, in der der Automobilhersteller auf Google als bevorzugten Cloud-Anbieter setzt und dessen Kompetenz in den Bereichen Daten, künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen nutzen will.

Ziele sind die digitale Transformation des Automobilherstellers zu einem Mobilitätsanbieter, modernisierte Produktionsabläufe, neue Systeme für vernetzte Fahrzeuge auf Basis von Googles Daten-Cloud sowie personalisierte Dienstleistungen für Fahrzeugbesitzer und potenzielle Kunden.

Ab 2023 sollen künftige Fahrzeuge der Marken Ford und Lincoln in allen Segmenten mit dem Betriebssystem Android sowie dessen Apps und Diensten wie Sprachsteuerung (Google Assistant), Echtzeit-Navigation (Google Maps) oder Infotainment (Google Play) ausgerüstet werden. (ampnet/fw)

Bilder zum Artikel



Ford und Google vereinbaren Zusammenarbeit.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford